

**Geschäftsführung**  
**Bezirksvertretung Ronsdorf**

|                   |                                   |
|-------------------|-----------------------------------|
| Es informiert Sie | Gudrun Limberg                    |
| Telefon (0202)    | 563 7220                          |
| Fax (0202)        | 563 8023                          |
| E-Mail            | gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de |
| Datum             | 25.07.12                          |

---

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/4897/06) am 07.11.2006 im**  
**Konferenzraum der Erich-Fried-Gesamtschule**

Anwesend sind:

**von der CDU-Fraktion**

Herr Klaus Peter Bartsch , Frau Gisela Hecht , Herr Michael Hornung , Herr Lothar Nägelkrämer ,  
Herr Karlheinz Raufeisen ,

**von der SPD-Fraktion**

Herr Eckhart Ebert , Frau Ingrid Rode , Herr Harald Scheuermann-Giskes , Herr Peter Stuhlreiter ,

**von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Herr Sebastian Themel ,

**von der FDP**

Herr Alexander Schmidt ,

**von der WfW-Fraktion**

Herr Meinhard Mesenholl , Herr Stefan Walter Windus ,

**als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Thomas Uebrick ,

**als beratende Ratsmitglieder**

Herr Stv. Jürgen Heinemann (ab 18.58 – während TOP 1), Frau Stv. Christa Stuhlreiter (ab 19.04 Uhr –  
während TOP 1),

**vom Bezirksjugendrat**

Herr Simon Geiß,

**von der Presse**

Herr Conrads, Herr Florian, Herr Wohlers,

**als Berichterstatter**

Herr Lobers (R 403),

**Nicht anwesend sind:**

Herr Christopher Diel, Herr Michael Hohagen, Herr Michael Hornung, Frau Stv. Dorothea Glauner.

Schriftführerin:  
Gudrun Limberg

Beginn: 18:35 Uhr  
Ende: 20:40 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Neues Kommunales Finanzmanagement (NKF) - Vorstellung durch das Ressort Finanzen

Herr Lobers erläutert das Neue Kommunale Finanzmanagement.

---

### 2 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

Herr Geiß berichtet über die Wahl des Bezirksjugendrates, die in der Zeit vom 20.11. bis 24.11.06 stattfinden werde.

---

### 3 Berichte und Mitteilungen

Frau Limberg berichtet über Aktivitäten im Stadtbezirk.

Frau Stv. Stuhldreier berichtet aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses, in der Neuigkeiten bezüglich der Kinder- und Jugendarbeit im Bereich Rehsiepen mitgeteilt worden seien.

---

### 4 Benennung des Platzes vor dem ehemaligen Verwaltungsgebäude Ronsdorf Vorlage: VO/1038/06

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.11.2006:

Der Platz vor dem ehemaligen Verwaltungsgebäude Ronsdorf wird benannt und erhält den Namen **Bandwirkerplatz**.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

---

### 5 Haltestelle Staasstraße Vorlage: VO/0951/06

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.11.2006:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf nimmt den Bericht der Verwaltung ablehnend zur Kenntnis.

Sie fordert die Verwaltung auf, gemeinsam mit den WSW bis zur Sitzung der Bezirksvertretung am 06.02.2007 ein Konzept zur Optimierung der Haltestellensituation in der Staasstraße vorzulegen. Auf den Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 13.06.2006 wird verwiesen.

Die Verwaltung wird ferner gebeten zu prüfen, ob die für die Verbesserung der Haltestellensituation in der Luhnsfelder Höhe bereitgestellten Mittel für den Umbau der Haltestelle Staasstraße verwendet werden können und ob die Möglichkeit besteht, Landes- oder Bundesfördermittel für einen behindertengerechten Ausbau der Haltestelle Staasstraße in Anspruch zu nehmen.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

---

**6 Änderung der Hauptsatzung  
Vorlage: VO/0977/06**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.11.2006:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, die Hauptsatzung der Stadt Wuppertal wie folgt zu ändern:

In § 25 werden jeweils die Begriffe „Stadtbüros“ und „Stadtbüro“ entsprechend durch die Begriffe „Bürgerbüros“ und „Bürgerbüro“ ausgetauscht.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**7 Annahme einer Schenkung - Mahn- und Kunstprojekt "Stolpersteine"  
Vorlage: VO/0814/06**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.11.2006:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal begrüßt die Gründung des Vereins „Stolpersteine in Wuppertal e. V.“ und nimmt die Schenkung der „Stolpersteine“ nach Maßgabe der Vorlage mit Dank entgegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**8 Änderung der Straßenverzeichnisse zur Straßenreinigungssatzung  
Vorlage: VO/0986/06**

Herr Stuhlreiter erklärt, dass seines Wissens die Staubenthaler Straße im Straßenverzeichnis für den Winterdienst in die Leistungspriorität 2 eingestuft sei, obwohl in der Sitzung der Bezirksvertretung am 06.12.2005 zugesichert worden sei, dies in Priorität 1 zu ändern. Er bitte insofern um Überprüfung. Darüberhinaus sei die Straße im Bereich Klinik Bergisch Land in die Kategorie 1 eingestuft, weil dorthin die Buslinie 650 fahre. Hierbei handele es sich jedoch um eine Privatstraße.

Herr Schmidt spricht sich dafür aus, die Straße Am Stall in die Kategorie 1 einzustufen, da diese Straße wegen des Kindergartens stark frequentiert werde. Außerdem solle die Schenkstraße komplett in Kategorie 1 verbleiben.

Herr Scheuermann-Giskes bitte darum, die Einstufung der Kniprodestraße zu überprüfen.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.11.2006:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf vertagt die Entscheidung über die vorliegende Drucksache auf ihre Sitzung am 05.12.2006.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**9 Bauleitplanverfahren Nr. 344 -Lüttringhauser Straße-  
(3. Änderung des Bebauungsplanes)  
Behandlung der Anregungen  
-Satzungsbeschluss-  
Vorlage: VO/0990/06**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.11.2006:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine Fläche in Wuppertal-Ronsdorf, im Osten begrenzt durch die Gasstraße und die Straße Blaffertsberg, im Norden durch die Nibelungenstraße bis einschließlich der Grundstücke Nr. 22 und Nr. 26 und im Westen durch die Lüttringhauser Straße und die Grünfläche um den Kottsieper Bach (einschließlich). Im Süden wird der Geltungsbereich begrenzt durch eine zwischen den Grundstücken Blaffertsberg Nr. 43 und Kottsiepen Nr. 57 innerhalb der Grünfläche um den Kottsieper Bach verlaufende Verbindungslinie, so wie er sich auch aus der Anlage 3 ergibt.
2. Die vorgebrachten Anregungen zur Offenlegung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 344 werden gemäß den Vorschlägen der Verwaltung behandelt.
3. Die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 344 wird gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung nach § 9 Abs.8 BauGB ist beigefügt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**10 Sitzungstermine der Bezirksvertretung Ronsdorf für das Jahr 2007  
Vorlage: VO/1037/06**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 07.11.2006:

Die Sitzungstermine werden gemäß Vorlage mit folgender Änderung beschlossen:

Die Oktobersitzung findet am 09.10.2007 statt.

Die Sitzungstermine der Bezirksvertretung Ronsdorf werden wie folgt festgelegt:

Dienstag, 06.02.2007  
Dienstag, 06.03.2007  
Dienstag, 03.04.2007,  
Dienstag, 08.05.2007  
Dienstag, 05.06.2007  
Dienstag, 07.08.2007  
Dienstag, 04.09.2007  
Dienstag, 09.10.2007  
Dienstag, 06.11.2007  
Dienstag, 04.12.2007

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**11 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

Frau Rode stellt die Frage, ob das Gelände der ehemaligen GOH-Kaserne verkauft worden sei und ob im Zuge des Verkaufs entlang der heutigen Trasse der Parkstraße Flächen für den späteren Ausbau der L 419 zur Verfügung stünden.

Ferner interessiere sie, wie die Siedlung Wolfskuhle nach Wegfall eines Zugangs von der L 419 aus angebunden werde und ob die Stadt Wuppertal Eigentümerin von Ersatzflächen für eine veränderte Erschließung sei.

Herr Beig. Uebrick kann einen Vertragsabschluss momentan nicht bestätigen. Es sei allerdings jedem potenziellen Käufer deutlich gesagt worden, welche Fläche freigehalten werden müsse.

Dass die Siedlung Wolfskuhle über die Staubenthaler Straße angebunden werde, sei im Bebauungsplan eindeutig geregelt. Er werde der Bezirksvertretung einen entsprechenden Plan zur Verfügung stellen.

  
Lothar Nägelkrämer  
Bezirksvorsteher

  
Gudrun Limberg  
Schriftführerin